

STADT KERPEN

Niederschrift

Gremium:	Nr. der Sitzung	Datum	Beginn	Ende
Bürgerbeirat Manheim	9	22.11.2007	19:00 Uhr	19:55 Uhr
Sitzungsort: Gaststätte "Zum Roten Hahn", Bergheimer Straße 5				
Einladung erfolgte form- und fristgerecht:		Beschlussfähigkeit liegt vor:		
Ja		Ja		

ANWESEND:

Vorsitzender: Lambertz, Wilhelm

Die Mitglieder:

Lambertz, Wilhelm

Eßer, Wolfgang

Felden, Reiner

Fußel, Frank

Fußel, Peter

Krauß, Peter

Krüger, Rüdiger

Memmersheim, Hans-Hermann

für Franke, Helmut

Rüttgers, Kurt

Stein, Engelbert

Wind, Ferdinand

Als Gäste:

Herr Hennemann (RWE Power)

Herr Waschke (RWE Power)

Entschuldigt fehlend:

Franke, Helmut

vertreten durch Memmersheim, Hans-Hermann

Von der Verwaltung:

Bürgermeisterin Marlies Sieburg

Erster Beigeordneter Peter Knopp

Jörg Mackeprang, Abt. 16.1

Myriam Steinke, Schriftführerin

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Führung Verkehrswege bei Verlegung Hambachbahn, A 4 etc.
2. Termin und Durchführung der Standortbefragung
3. Änderung der Struktur der Arbeitskreise des Bürgerbeirates
4. Bericht über die 2. Sitzung des Arbeitskreises Umsiedlung Manheim des Braunkohlenausschusses vom 05.11.07
5. Umsiedlung Manheim - Studienprojekt der Uni Dortmund
6. Mitteilungen
7. Anfragen
8. Einwohner/innen - Fragestunde

Nichtöffentlicher Teil

9. Mitteilungen
10. Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung empfiehlt der Vorsitzende, Herr Lambertz, den Tagesordnungspunkt 4 vorzuziehen - die Mitglieder des Bürgerberates stimmen einstimmig zu.

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 22.11.2007

Öffentlicher Teil:

TOP 1. Führung Verkehrswege bei Verlegung Hambachbahn, A 4 etc.

Herr Waschke (RWE Power) berichtet über die zukünftigen Baumaßnahmen, der Hambachbahn, Verlegung der A4 und Ausbau der B477. Der Vortrag ist der Niederschrift als Anlage hinzugefügt.

Bezüglich der geplanten Baumaßnahmen stellt der Bürgerbeirat folgende Fragen an Herrn Waschke:

- Herr Lambertz fragt an, ob eine Sperrung der Bahnunterführungen nach Buir wegen der Baumaßnahmen geplant sei.

Herr Waschke teilt mit, dass in jedem Fall eine Zufahrt nach Buir während der Baumaßnahmen erhalten bleibt.

Herr Krüger weist darauf hin, dass die Unterführung Manheimer Straße für LKW – Durchfahrten zu gering dimensioniert sei.

- Herr Krüger fragt an, wo der Abraum aus den Baumaßnahmen verbleiben würde. Herr Waschke erklärt, dass dieser u.a. in den Kiesgruben in Buir und Dorsfeld verkippt wird. Der Massentransport wird über die Hambachtrasse geleitet.

- Herr Wind verweist darauf, dass mehrere Klagen gegen die Verlegung der A 4 anstehen. Er fragt, wie die Klagen behandelt werden und ob es evtl. dazu führen könne, dass die Baumaßnahme nicht umgesetzt werden könnte.

Herr Waschke erläutert, dass Klagen gegen einen Planfeststellungsbeschluss keine aufschiebende Wirkung haben, die geplanten Baumaßnahmen "Hambachbahn", " Verlegung A 4 " werden auf jeden Fall durchgeführt.

Herr Kraus erkundigt sich nach der Dimension des Erdwalles, der in Manheim im Zuge der Baumaßnahmen Verlegung A 4 und Hambachbahn errichtet wird.

Herr Waschke erläutert, dass der Erdwall im Zuge des Planfeststellungsverfahrens A4 planfestgestellt wurde. Der Wall wird aus dem Abraum der Hambachbahntrasse hergestellt - seine Breite beträgt 25 m.

Herr Wind erkundigt sich, wann das Kalksandsteinwerk, durch die Baumaßnahmen A4/Hambachbahn in Anspruch genommen wird. Dies wird nach Aussagen von Herrn Waschke 2009/2010 der Fall sein.

Herr Krüger fragt nach, ob trotz der Baumaßnahmen und Sperrung der Bahnunterführungen eine Sicherstellung der Notfallversorgung gewährleistet ist.

RWE wird ein entsprechendes Notfallkonzept erstellen.

Herr Lambertz weist auf eine von RWE Power auf einer Bürgerinformationsveranstaltung gemachten Aussage hin, dass während der Baumaßnahme der neuen B477n die alte B 477 bestehen bleiben würde um die Anbindung Manheims z.B. nach Bergheim zu gewährleisten.

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 22.11.2007

Die B 477 alt wird 2014 unterbrochen. Die Baumaßnahmen für die B 477neu sollen 2013 abgeschlossen sein.

Herr Wind fordert, dass eine verkehrliche Verknüpfung von Manheim an die Trasse der B 477n erfolgen soll. Dies ist nach seiner Auffassung möglich, wenn die bestehende Trasse eines Wirtschaftsweges entsprechend ausgebaut würde. Herr Waschke sagte eine Prüfung zu und wird einen aktualisierten Lösungsvorschlag dem Bürgerbeirat vorstellen.

Der Bürgerbeirat nimmt die Ausführungen von RWE Power zur Kenntnis und bittet Herrn Waschke, einen Lösungsvorschlag zur zukünftigen Anbindung Manheims an die B 477n zu erarbeiten und dem Bürgerbeirat vorzustellen.

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 22.11.2007

Öffentlicher Teil:

TOP 2. Termin und Durchführung der Standortbefragung

Der Vorsitzende des Bürgerbeirates; Herr Lambertz, teilt dem Bürgerbeirat mit, dass am Freitag den 23.11.2007 ein Abstimmungsgespräch zwischen dem RP und der Stadt stattfindet und aufgrund dessen dem Bürgerbeirat erst am Montag den 26.11.2007 mitgeteilt werden kann, ob und wann die Standortbefragung durchgeführt werden kann.

Zu diesem Thema wird eine Sondersitzung des Bürgerbeirates Manheim am kommenden Mittwoch, den 28.11.2007 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus stattfinden.

Als Anlage ist der Niederschrift eine Dringlichkeitsentscheidung des Bürgerbeirates hinzugefügt, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Der Bürgerbeirat beschließt gemäß der Dringlichkeitsentscheidung.

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 22.11.2007

Öffentlicher Teil:

TOP 3. Änderung der Struktur der Arbeitskreise des Bürgerbeirates

Herr Lambertz berichtet, dass die Stadtverwaltung Kerpen eine Lenkungsgruppe eingerichtet hat, die sich mit der Umsiedlung Manheim beschäftigt. Herr Lambertz regt an, die bestehende Struktur der Arbeitskreise des Bürgerbeirates aufzugeben und eine Neustrukturierung, die sich an der Aufgabenstruktur der städt. Lenkungsgruppe orientiert, in der 1. Sitzung 2008 des Bürgerbeirates einzurichten.

Der Bürgerbeirat beschließt einstimmig, die Arbeitskreise aufzulösen und am 10.01. 2008 eine Neustrukturierung der Arbeitskreise vorzunehmen.

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 22.11.2007

Öffentlicher Teil:

TOP 4. Bericht über die 2. Sitzung des Arbeitskreises Umsiedlung Manheim des Braunkohlenausschusses vom 05.11.07 .

Der Arbeitskreis Umsiedlung Manheim des Braunkohlenausschusses hat entgegen seines ursprünglichen Beschlusses beschlossen, keine Haushaltsbefragung durchzuführen, sondern die Standortwahl durch eine Personenbefragung zu ermitteln. Wahlberechtigt sind alle Manheimer Bürgerinnen und Bürger, die ihren Erstwohnsitz in Manheim haben und das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Es kann nur eine Stimme abgegeben werden und der Standort auf den die meisten Stimmen entfallen ist der Umsiedlungsstandort.

Öffentlicher Teil:

TOP 5. Umsiedlung Manheim - Studienprojekt der Uni Dortmund

Herr Mackeprang berichtet über das Studienprojektes der Uni Dortmund:

Die Zielsetzung des Projektes besteht darin, eine planerische Konzeption für den Umsiedlungsprozess zu erarbeiten. Eine zentrale Rolle spielt die Frage, inwieweit konzeptionell ein geeigneter Standort für die Umsiedlung in Frage kommen kann. Hierzu können sich die Studierenden zunächst allgemein mit der jetzigen Situation des Stadtteils Manheim befassen. Es können zunächst die Besonderheiten des Ortes, in demographischer und sozialer Hinsicht, sowie die natürlichen Begebenheiten dieses Stadtteils untersucht werden. In einem weiteren Arbeitsschritt können die ersten analytischen Ergebnisse im Hinblick auf die geplante Umsiedlung erstellt werden.

Der Bürgerbeirat Manheim nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 22.11.2007

Öffentlicher Teil:

TOP 6. Mitteilungen

Herr Krüger teilt mit, dass auf Einladung von RWE – Power am 25. Januar 2008 eine Exkursion des Bürgerbeirates zu einer Geothermie - Forschungsstelle in Rheinland – Pfalz stattfindet.

Des Weiteren informiert Herr Krüger den Bürgerbeirat darüber, dass die Terminplanung für das Jahr 2008 in der nächsten Sitzung am 10.01.2008 bekannt gegeben wird und er setzt den Bürgerbeirat darüber in Kenntnis, dass es zukünftig eine gemeinsame Homepage des BB und der Stadtverwaltung Kerpen geben wird, die über die Homepage der Stadt Kerpen aufgerufen werden kann.

Außerdem teilt Herr Krüger mit, dass zwischen Bürgerbeirat und RWE Power zurzeit Gespräche geführt werden, wie die Vermietung von RWE eigenen Gebäuden, die im Rahmen der Abwicklung von Härteanträgen bereits erworben wurden, erfolgen könnte.

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 22.11.2007

Öffentlicher Teil:

TOP 7. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 22.11.2007

Öffentlicher Teil:

TOP 8. Einwohner/innen – Fragestunde

Es wird angefragt, ob an allen zur Wahl stehenden Umsiedlungsstandorten eine Erdwärmenutzung zu Heizzwecken möglich ist.

Herr Hennemann erklärt, dass an allen Standorten eine Erdwärmenutzung möglich sei – dies habe eine Vorprüfung ergeben.

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 22.11.2007

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 9. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

_____ über _____ zur Kenntnis/weiteren Veranlassung/Beschlussausführung

Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 22.11.2007

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 10. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Wilhelm Lambertz
Vorsitzender

Myriam Steinke
Schriftführerin